
Ford Transit mit weiterentwickeltem Tieffahnenfahrgestell

Ford hat das Tieffahnenfahrgestell des Transit weiterentwickelt. Das gegenüber den herkömmlichen Versionen um zehn Zentimeter niedrigere Chassis des Transporters ist für Aufbauhersteller konzipiert und eignet sich zum Beispiel auch für Wohnmobile. Mit einer Gewichtsersparnis von bis zu 200 Kilogramm bietet das neue Tieffahnenfahrgestell insbesondere in Kombination mit leichten Aufbauten einen deutlichen Nutzlastvorteil.

Das Fahrgestell ist in drei Radständen (L2, L3 und L4) verfügbar. Basisfahrzeug ist der Ford Transit 350 mit Frontantrieb. Zur Wahl stehen zwei Versionen des Euro-6-Ecoblue-Dieselmotors mit 2,0 Litern Hubraum mit 130 PS (96 kW) und 170 PS (125 kW). Auf Wunsch ist statt des Sechs-Gang-Schaltgetriebes auch eine Sechs-Gang-Automatik lieferbar. Die Netto-Preise beginnen bei 28 950 Euro.

Alle Versionen haben ein zulässiges Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen. Die beim L4 serienmäßige Breitspur-Hinterachse kann optional auch für die beiden anderen Radstände (L2 und L3) geordert werden. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Ford Transit mit Aufbau auf Tiefrahmenfahrgestell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Transit mit Aufbau auf Tiefrahmenfahrgestell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford
